

# Nationalrat der Republik Österreich

Ausschuss des Jugendparlaments

---

## Protokoll

über die Sitzung am 26. Mai 2011

zur Beratung steht :

**Beginn :** 10.30 Uhr

13 der Beilagen

**Schluss :** 11.00 Uhr (Unterbrechung)

Fortsetzung 13:27 Uhr

Schluss 13:47 Uhr

### ANWESENDE

siehe Präsenzliste ( Anlage A )

**Vertreter der Bundesregierung :**

Präsident des Rechnungshofes Dr. Moser

**Obmann/Obfrau :** Dörfel

**Obmannstellvertreter/Obfrau stellvertreter/in :**

**Schriftführer/in :** Schneller

**Mitglieder :**

siehe Präsenzliste ( Anlage A )

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

Präsenzliste - Anlage A

Tagesordnung - Anlage B

Ummeldung ~~(en)~~ - Anlage ~~(n)~~ C

\*) TOP 1, 13 d. Btg.

WM: Schneller, Streßler, Huemer, Moser Martin, Riederich,

Der Präsident des Rechnungshofs gibt eine Stellungnahme ab.

11:00 Uhr Sitzungsunterbrechung

13:27 Uhr Fortsetzung der unterbrochenen Sitzung

WM: Moser, Riederich, Tomandl, Wolfbauer, Schneller, ~~...~~

Moser und Riederich bringen den Abänderungsantrag Btg 1/1 ein.

Brunner, Schneller, Ortner, Kolleginnen und Kollegen bringen einen Abänderungsantrag Btg 1/2 ein.

13:37 Uhr Sitzungsunterbrechung

13:38 Uhr Fortsetzung der unterbrochenen Sitzung

## Abstimmungen:

▲ Zusatzantrag Blg 1/2:  
wird einstimmig angenommen

Abänderungsantrag Blg 1/1:  
wird einstimmig angenommen.

Abänderungsantrag Blg 1/2:  
wird einstimmig angenommen.

Zum Berichterstatter für das Plenum wird Ortner <sup>einstimmig</sup> gewählt.

Zum Schriftführer für diese Ausschlusssitzung wird Schneller  
mehrheitlich gewählt (dafür: gelb, türkis, weiß, Hw. violett;  
dagegen: Hw. violett)


Johannes Schneller  
Schriftführer

Karin Bauer  
Vorsitzende

# Präsenzliste

Anlage A

der Sitzung des Ausschusses des Jugendparlaments  
vom 26. Mai 2011

Mitglieder des Ausschusses				
	Name (Blockschrift)	Unterschrift		Unterschrift
1	JULIA DORFEL		17	
2	Brunner Daniel	Brunner Daniel	18	
3	Katharina Ziegler	Katharina Ziegler	19	
4	Johannes Schneller	Johannes Schneller	20	
5	Annika Gasperlmaier	Annika Gasperlmaier	21	
6	Sophie Fekete	Sophie Fekete	22	
7	Felix Ertl	Felix Ertl	23	
8	Madlen Huemer	Madlen Huemer	24	
9	Carina Tomandl	Carina Tomandl	25	
10	Michael Zapler	Michael Zapler	26	
11	Philipp Umgeher	Philipp Umgeher	27	
12	Joachim Reinhardt	Joachim Reinhardt	28	
13	Alexander Wolfbauer	A. Wolfbauer	29	
14	Dominik Streßler	Dominik Streßler	30	
15	Julian Priederich	Julian Priederich	31	
16	Martin Moser	Martin Moser	32	

Abgeordnete mit beratender Stimme			

Hauptausschuss: Mitglieder des Europäischen Parlaments mit beratender Stimme			





Der Ausschuss des Jugendparlaments hält **Donnerstag, den 26. Mai 2011,**  
**um 10.30 Uhr** im Lokal VI Sitzung.

**TAGESORDNUNG**

- 1.) Gesetzesvorlage (13. der Beilagen): Bundesgesetz, mit dem das Schulorganisationsgesetz, das Schulunterrichtsgesetz und das Bildungsdokumentationsgesetz geändert werden (Bewegung und Sport in der Schule-Gesetz)

Wien, 2011 05 26

Mag. Julia Dörfel  
Obfrau

---

**Aviso**

Es ist in Aussicht genommen, diese Sitzung um 11.00 Uhr zu unterbrechen und um 13.15 Uhr fortzusetzen.

## Ausschuss des Jugendparlaments

### Abänderungsantrag

### der Abgeordneten Julian Riederich und Martin Moser (VIOLETT)

zur Gesetzesvorlage Nr. 13 der Beilagen des Jugendparlaments betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Schulorganisationsgesetz, das Schulunterrichtsgesetz und das Bildungsdokumentationsgesetz geändert werden (Bewegung und Sport in der Schule -Gesetz)

Der im Titel bezeichnete Gesetzantrag wird wie folgt geändert:

*Artikel 1 Z. 1 lautet:*

„Der Unterricht in Bewegung und Sport ist ab der 5. Schulstufe getrennt nach Geschlechtern zu erteilen. Der Leistungsstand ist zu Beginn und zu Ende des Schuljahres zu erheben. Bei nach Geschlechtern getrennter Unterrichtserteilung können Schüler mehrerer Klassen zusammengefasst werden, soweit hierdurch die festgelegte Klassenschülerhöchstzahl nicht überschritten wird. Der Unterricht ist zum Teil als allgemeiner Unterricht in Bewegung und Sport und zum Teil in Neigungsgruppen gegliedert abzuhalten.

*Artikel 2 entfällt.*

Julian Riederich  
Martin Moser

## Ausschuss des Jugendparlaments

### Abänderungsantrag

der Abgeordneten Daniel Ortner, Johannes Schneller, Daniel Brunner,  
Kolleginnen und Kollege

zur Gesetzesvorlage Nr. 13 der Beilagen des Jugendparlaments betreffend ein  
Bundesgesetz, mit dem das Schulorganisationsgesetz, das Schulunterrichtsgesetz und  
das Bildungsdokumentationsgesetz geändert werden (Bewegung und Sport in der  
Schule -Gesetz)

Der im Titel bezeichnete Gesetzantrag wird wie folgt geändert:

*Artikel 1 lautet:*

1. § 8b Abs. 1 lautet:

„Der Unterricht in Bewegung und Sport ist ab der 5. Schulstufe getrennt nach  
Geschlechtern und nach Interessensgruppen zu erteilen. Der Leistungsstand ist  
kontinuierlich zu erheben. Bei nach Geschlechtern und <sup>Interessens</sup>Leistungsgruppen getrennter  
Unterrichtserteilung können Schüler mehrerer Klassen zusammengefasst werden,  
soweit hierdurch die festgelegte Klassenschülerhöchstzahl nicht überschritten wird.

„2. In § 8b. wird ein neuer Abs. 4 eingefügt:

„(4) Das Unterrichtsfach Bewegung und Sport hat in allen Schulstufen in einem  
Mindestausmaß von 4 Stunden stattzufinden. Der Unterricht ist zur Hälfte als  
allgemeiner Unterricht in Bewegung und Sport und zur Hälfte in Interessensgruppen  
abzuhalten. Ein Wechsel der Interessensgruppe ist vierteljährlich möglich.

*Artikel 2 entfällt.*

*Artikel 3 Z. 1 lautet:*

1. In § 3 Abs. 2 (Daten, die von jeder Schülerin/jedem Schüler erhoben und von der  
Leiterin/vom Leiter einer Bildungseinrichtung schülerbezogen verarbeitet werden) wird  
eine neue Ziffer 8 eingefügt:

„8. den Leistungsstand eines Schuljahres im Unterrichtsgegenstand Bewegung und  
Sport. Dieser kann jederzeit von der betroffenen Schülerin bzw. dem betroffenen  
Schüler abgefragt werden.“

Brunner Daniel

Johannes Schneller

Daniel Ortner



Anlage ↙

# Ummeldung

Das türkische Unternehmen medel

Stellt: Abg. Reinhardt

Abg. Ortner für die  
Bewertung

Daniel Ortner

## 14 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Jugendparlaments XXIV. GP

# Bericht des Ausschusses des Jugendparlaments

über die Gesetzesvorlage (13 der Beilagen): Bundesgesetz, mit dem das Schulorganisationsgesetz, das Schulunterrichtsgesetz und das Bildungsdokumentationsgesetz geändert werden (Bewegung und Sport in der Schule - Gesetz)

In den vergangenen Jahren ist es immer wieder zu Stundenkürzungen für Bewegung und Sport gekommen. Der Rechnungshof hat diese in seinem Bericht „Bewegungserziehung an Schulen“ genau untersucht. Die Bundesregierung hat die Anregungen des Rechnungshofes aufgenommen und legt nunmehr Reformvorschläge vor. Damit sollen vor allem bessere Leistungserhebungen in der Schule stattfinden und der Leistungsstand soll im Jahreszeugnis aufscheinen. Die gesammelten Daten sollen dazu dienen, nachvollziehbare Informationen über Gesundheit und Leistungsstand der Schülerinnen und Schüler zu erhalten. Für diese Reformen sind Änderungen des Schulorganisationsgesetzes, des Schulunterrichtsgesetzes und des Bildungsdokumentationsgesetzes erforderlich.

Der Ausschuss des Jugendparlaments hat die gegenständliche Gesetzesvorlage in seiner Sitzung am 26. Mai 2011 in Verhandlung genommen. An der Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Johannes Schneller, Dominik Streßler, Madeleine Huemer, Martin Moser, Julian Riederich, Carina Tomandl und Alexander Wolfbauer sowie der Präsident des Rechnungshofes Dr. Josef Moser, der als Experte Stellung zum Gesetzentwurf nahm.

Im 1. Teil der Ausschusssitzung haben die Klubs ihre Positionen zur Gesetzesvorlage bekanntgegeben. Die Gelben begrüßten die Erhebung des Leistungsstands und machten Vorschläge, wie das im Rahmen eines „Parcours“ erfolgen könnte. Sie kritisierten die Einführung von Leistungsgruppen und sprachen sich stattdessen für mehr Sportstunden und bessere Unterrichtszeiten aus. Die Türkisen sprachen sich ebenfalls für mehr Stunden aus. Weiters haben sie vorgeschlagen, anstelle von Leistungsgruppen Neigungsgruppen einzuführen. Die Weißen teilten dieses Anliegen. Sie betonten weiters, dass der Leistungsstand nicht im Zeugnis ausgewiesen werden sollte. Die Violetten argumentierten für die Einführung von Leistungsgruppen.

Im 2. Teil der Ausschusssitzung haben die Klubs über ihre Verhandlungen berichtet. Der Gelbe und Türkise sowie der Violette Klub haben jeweils gleichlautende Abänderungsanträge eingebracht. Mit diesen Abänderungsgruppen sollen anstelle von Leistungsgruppen Interessensgruppen eingeführt werden. Die Zahl der Unterrichtsstunden in Bewegung und Sport soll erhöht werden. Im Jahreszeugnis soll der Leistungsstand nicht mehr aufscheinen. Die Schülerinnen und Schüler sollen immer Einblick in ihren Leistungsstand erhalten.

Bei der Abstimmung wurde der in der Gesetzesvorlage enthaltene Gesetzentwurf unter Berücksichtigung der oben erwähnten Abänderungsanträge einstimmig beschlossen.

Zum Berichterstatter für den Nationalrat wurde Abgeordneter Daniel Ortner gewählt.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Ausschuss des Jugendparlaments somit den Antrag, der Nationalrat wolle dem angeschlossenen Gesetzentwurf die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Wien, 2011 05 26

Daniel Ortner  
Berichterstatter

Daniel Ortner

Mag. Julia Dörfel  
Obfrau

Mag. Julia Dörfel